



## Maßgeschneidertes MES-System zur Produktionsoptimierung

Gemeinsam mit der Solarlux GmbH wurden Kriterien für die Einführung eines Produktionsleitsystems entwickelt, welches in seinem Softwareumfang auf die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnitten ist.



### Problemstellung

Bisher ist die Auftragssteuerung noch mit großem Aufwand verbunden, da die Informationen aus den verschiedenen Abteilungen und von den unterschiedlichen Produktionsmaschinen nicht immer bereitstehen und nicht miteinander vernetzt sind. Daraus ergeben sich Probleme in der Planung der Kapazitätsauslastung und in der Einhaltung von Terminen.

### Zielsetzung

Ziel des Projekts ist es, die Kapazitätsplanung und die Anbindung an die weiteren Systeme in Zukunft mittels eines Softwaresystems durchführen zu können. Die Produktion soll durch die Erfassung und Auswertung von Informationen und technischen Daten optimiert und die Produktionsplanung besser auf den Produktionsprozess abgestimmt werden.

### Projektbeschreibung

Am Anfang des Projektes steht die Aufnahme und Analyse des Ist-Zustandes sowie die Definition des Soll-Zustandes. Daraus werden die Anforderungen abgeleitet, die das neue MES-System erfüllen muss. Diese werden in einem Lastenheft festgehalten. Zusammen mit dem Kooperationspartner werden dann eine Marktrecherche und eine Anbietervorauswahl durchgeführt, sodass das Unternehmen am Ende in der Lage ist, selbstständig einen Anbieter auf Grundlage der eigenen Anforderungen auszuwählen.

### Industrie 4.0

Durch die Einführung eines MES-Systems wird die Produktion nachhaltig verbessert:

- Optimierung der Produktion durch bessere Datenerfassung
- Verbesserung des Informationsflusses in der Fertigung
- Genauere Produktions- und Kapazitätsauslastungsplanung

### Beteiligte

 **SOLARLUX®** Solarlux GmbH



Institut für Integrierte  
Produktion Hannover  
gGmbH

### Kontakt

Martin Westbomke, M.Sc  
+49 511 279 76-447  
westbomke@iph-hannover.de

Gefördert durch: